



Im **Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)** ist ab dem 01.02.2018 in der Abteilung "Immissions- und Strahlenschutz" im Dezernat I1 „Luftreinhaltung, Kataster, Planungen, Abfall“ die Position



Für eine lebenswerte Zukunft

**einer technischen Sachbearbeiterin/
eines technischen Sachbearbeiters**

vorerst befristet bis zum 31.01.2020 mit dem Ziel der unbefristeten Übernahme zu besetzen.

Das HLNUG ist eine technisch-wissenschaftliche Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) mit Standorten in Wiesbaden, Gießen, Darmstadt und Kassel. Fachleute verschiedener Disziplinen arbeiten an der Untersuchung und Bewertung der wesentlichen Medien unserer Umwelt - Naturschutz, Wasser, Boden und Luft. Es werden Daten und Informationen zum Zustand und zur Veränderung der Umweltmedien erfasst und gesammelt, aufbereitet, bewertet und öffentlich zugänglich gemacht. Aus den Daten werden Konzepte, Handlungsempfehlungen und Gutachten erstellt.

Das Dezernat I1 ist derzeit mit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Dienort Wiesbaden tätig. Es erfüllt in der hessischen Landesverwaltung breit gefächerte Aufgaben in den Bereichen Luftreinhaltung, Abfall, Nachhaltigkeit und Klimawandel.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Arbeiten in der Luftmessnetzzentrale: u. a. Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Luftqualität gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der 39. BImSchV und dem Hessischen Umweltinformationsgesetz (HUIG) sowie Sicherstellung eines vollständigen Datenbestandes
- Berechnung, Bewertung und Verarbeitung der Daten für das Immissionskataster
- Administration und Pflege der fachspezifischen Soft- und Hardware
- Teilnahme am Ozon-Dienst
- IT-Anwenderbetreuung in der Abteilung I in Wiesbaden

Vorausgesetzt werden:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Dipl.-Ing. FH) vorzugsweise der Fachrichtung Umweltinformatik oder vergleichbar
- **oder** ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Dipl.-Ing. FH) und nachgewiesene mehrjährige Berufserfahrung im Aufgabengebiet
- Kenntnisse aus dem Bereich Umweltwissenschaften, optimaler Weise in der Luftchemie
- Praktische Erfahrung im Arbeiten mit großen Datenmengen einschließlich Qualitätssicherung
- vertiefte Kenntnisse der Betriebssysteme LINUX und Windows Server

Wünschenswert sind:

- einschlägige Kenntnisse des BImSchG und der dazugehörigen Verordnungen und der entsprechenden EU-Regelwerke einschließlich der einschlägigen Rechtsvorschriften und des HUIG
- Kenntnisse der lufthygienischen Überwachung
- Kenntnisse von komplexen Systemen zur Verarbeitung von Umweltdaten (z. B. LIMS)
- Kenntnisse von Skriptsprachen zur Administration von Servern (BASH, PowerShell und Ähnliche)
- Erfahrung in der Betreuung und Administration von LAN- und SAN-Infrastruktur
- Fähigkeit zum zielorientierten und rationellen Arbeiten
- Bereitschaft zum Erlernen von neuen Techniken
- ausgeprägtes Organisationstalent
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit, Eigeninitiative.

Es darf keine befristete oder unbefristete Vorbeschäftigung beim Land Hessen vorliegen, die weniger als drei Jahre zurückliegt

Die Eingruppierung / Besoldung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis **Entgeltgruppe 11** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (**TV-H**)

Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich, jedoch sollte sichergestellt sein, dass die Stelle in vollem Umfang besetzt wird.

Für Fragen zum Aufgabengebiet und dem Dezernat I1 steht Ihnen Frau Dr. Hemfler Tel.: 0611-6939-747 gerne zur Verfügung. Das Verfahren wird betreut durch Frau Doris Meyer, Tel.: 0611-6939-522.

Nach dem Frauenförder- und Gleichstellungsplan des HLNUG besteht die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Das HLNUG ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem „Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber“ des Landes Hessen zertifiziert.

Ab 2018 können Sie den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen mit dem sogenannten „Landesticket“ kostenlos vorerst befristet bis zum 31.12.2018 nutzen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Ihre aussagekräftige Bewerbung einschließlich eines aktuellen Arbeitszeugnisses bzw. Abschlusszeugnisses richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer I1_gD bis zum 30.12.2017** an das Personaldezernat (Z3) des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Ihre Bewerbung können Sie auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an bewerbung-z3@hlnug.hessen.de richten.